

Trainerleitfaden

MODUL 2: Zirkulärer Tourismus

Sitzung 1: Einführung in die Kreislaufwirtschaft im Tourismus

Sitzung 2: Zirkuläre Geschäftsmodelle und Praktiken

LEINFÜHRUNG IN DAS THEMA

Was ist zirkulärer Tourismus?

Die Tätigkeiten der Tourismusbranche basieren auf dem Einsatz großer Mengen an Materialien. Die Branche verbraucht viel Energie und Wasser und erzeugt Abfälle. Diese negativen Auswirkungen verdeutlichen die Notwendigkeit eines Übergangs zu einer Kreislaufwirtschaft im Tourismus.

Die Kreislaufwirtschaft ist allgemein ein Wirtschaftsmodell, das auf eine tiefgreifende Transformation der Ressourcennutzung abzielt: Ressourcen werden wiederverwendet und in einem geschlossenen Produktions- und Nutzungskreislauf gehalten. Zirkularität ist daher ein wichtiges Instrument für Tourismusunternehmen, um nachhaltige Entwicklung zu erreichen. Sie wirkt sich positiv auf die Umwelt aus, indem sie die Ressourceneffizienz der betrieblichen Abläufe erhöht.

Lernen Sie, wie Sie Ihre zirkuläre Transformationsreise starten können!

Zentrale Begriffe: zirkulärer Tourismus, Ressourcennutzung, Ressourceneffizienz, Prinzipien des zirkulären Tourismus, zirkuläres Geschäftsmodell, zirkuläre Praktiken, zirkuläre Transformation

LERNZIELE

Die Teilnehmenden

1. verstehen das Konzept der Kreislaufwirtschaft und seine zentralen Merkmale im Tourismus.
2. analysieren die Eigenschaften zirkulärer Geschäftsmodelle und Praktiken im Tourismus.



3. verstehen, wie ein Tourismusunternehmen seine zirkuläre Transformationsreise beginnen kann.

EINFÜHRUNG IN DAS MODUL

Sitzungen

Dieses Modul besteht aus zwei Sitzungen:

- **Einführung in die Kreislaufwirtschaft im Tourismus**
Diese Sitzung beleuchtet das Konzept der Kreislaufwirtschaft und ihre wichtigsten Merkmale im Tourismus aus der Perspektive eines Tourismusunternehmens.
- **Zirkuläre Geschäftsmodelle und Praktiken**
Diese Sitzung vertieft das Verständnis für zirkuläre Geschäftsmodelle und Praktiken sowie für den Einstieg in eine zirkuläre Transformationsreise.

Inhalte

Dieses Modul umfasst folgende Inhalte:

- Zwei Foliensätze mit Vorträgen (je einer pro Sitzung) zu den zentralen Aspekten, inklusive Best-Practice-Beispielen
- Eine Fallstudie zur Anwendung der Kreislaufwirtschaft in einem Tourismusunternehmen
- Eine Liste mit Videos und Online-Lesematerialien

Aktivitäten

Dieses Modul enthält folgende Aktivitäten:

- **Business Case**
Im Materialpaket finden Sie eine separate Datei mit einer Fallstudie: „*Restaurant Circle: Ein Zero-Waste-Restaurant*“. Diese Aktivität bezieht sich auf Sitzung 1 und die zugehörigen Folien. Auf der letzten Folie des ersten Foliensatzes finden Sie Reflexionsfragen zur Fallstudie.
- **Diskussion zur Entwicklung einer zirkulären Initiative in einem Tourismusunternehmen**



Diese Aktivität bezieht sich auf Sitzung 2 und die zugehörigen Folien. Auf der letzten Folie des zweiten Foliensatzes finden Sie Diskussionsfragen für die Teilnehmenden.

Quellen und weiterführende Materialien

Videos

- Ellen MacArthur Foundation. *Erklärung der Kreislaufwirtschaft und wie die Gesellschaft Fortschritt neu denken kann.*
- Financial Times. *Zirkularität über Nachhaltigkeit hinaus: Zirkuläre Geschäftsmodelle fördern resilientes Wachstum.*
- Ellen MacArthur Foundation. *Leben innerhalb planetarer Grenzen: die Kreislaufwirtschaft.*
- Projekt SusRur. *Kreislaufwirtschaftsmodelle für nachhaltigen Tourismus.*

Weiterführende Literatur

- BeCULTOUR-Projekt. *Handbuch für zirkulären Kulturtourismus.*
- CEnTOUR-Projekt. *Best Practices der Kreislaufwirtschaft in der Tourismusbranche.*
- Einarsson, S. & Sorin, F. (2020). *Kreislaufwirtschaft im Reise- und Tourismussektor: Ein konzeptioneller Rahmen für einen nachhaltigen, resilienten und zukunftssicheren Transformationsprozess der Branche.*
- Incircle-Projekt. *Selbstbewertung für zirkulären Tourismus.*
- Manniche et al. (2017). *Destination: Eine zirkuläre Tourismusökonomie.*

Weitere Hinweise

Bitte beachten Sie, dass für die Inhalte dieses Moduls Urheberrechte gelten.

- Für die Vortragsfolien gilt die **CC BY-NC-SA-Lizenz**. Diese erlaubt die Weitergabe, Bearbeitung und Weiterentwicklung des Materials in jedem Medium oder Format ausschließlich für nichtkommerzielle Zwecke und nur unter Nennung der Urheber.
- Für die Fallstudie gilt die **CC BY-NC-ND-Lizenz**. Diese erlaubt das Kopieren und Weiterverbreiten des Materials ausschließlich in unveränderter Form, für nichtkommerzielle Zwecke und nur unter Nennung der Urheber.